



GEMEINDE AMPFING

NIEDERSCHRIFT ÜBER DIE ÖFFENTLICHE SITZUNG DES HAUPT- UND FINANZAUSSCHUSSES

Sitzungsdatum: Dienstag, 22.09.2020
Beginn: 17:00 Uhr
Ende: 17:25 Uhr
Ort: im Sitzungssaal des Rathauses Ampfing

ANWESENHEITSLISTE

Bürgermeister

Grundner, Josef

Stellvertreter/in

Hargasser, Günter

ordentliches Mitglied

Bubendorfer-Licht, Sandra
Gantenhammer, Otilie
Kneißl, Bernhard
Steinböck, Dieter
Stöger, Rainer
Trautmannsberger, Katrin

Schriftführer

Wimmer, Hans

Verwaltung

Hell, Thomas

Abwesende und entschuldigte Personen:

Stellvertreter/in

Steinberger, Josef

ordentliches Mitglied

Eisner, Alexander
Huber, Marcel, Dr.

Verwaltung

Wilhelm, Alois

TAGESORDNUNG

Öffentliche Sitzung

1. Protokoll
2. Kostensituation im Bereich Wasserversorgung - Gebührenbedarf für den Zeitraum 2021 - 2023
Vorlage: HVW/731/2020

1. Bürgermeister Josef Grundner eröffnet um 17:00 Uhr die öffentliche öffentlichen/nicht öffentlichen Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses, begrüßt alle Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit des Haupt- und Finanzausschusses fest.

ÖFFENTLICHE SITZUNG

1 Protokoll

Das Protokoll der letzten öffentlichen Haupt- und Finanzausschusssitzung vom 23. Juni 2020 wurde den Ausschussmitgliedern bekannt gegeben. Einwände gegen das Protokoll werden nicht erhoben.

Ohne Beschlussfassung.

2 Kostensituation im Bereich Wasserversorgung - Gebührenbedarf für den Zeitraum 2021 - 2023

Sachverhalt:

Bei der gemeindlichen Wasserversorgungseinrichtung handelt es sich um eine sogenannte kostenrechnende Einrichtung. Für die Benutzung solcher Einrichtungen sollen gemäß Art. 8 des Kommunalabgabengesetzes (KAG) kostendeckende Gebühren erhoben werden (Kostendeckungsprinzip). Das Kostendeckungsprinzip besagt, dass die Einnahmen aus den Benutzungsgebühren die nach betriebswirtschaftlichen Grundsätzen ansatzfähigen Kosten decken sollen. Im Kalkulationszeitraum eintretende Kostenüber- bzw. Unterdeckungen müssen in der nächsten Periode ausgeglichen werden.

Für die gemeindliche Wasserversorgungseinrichtung wurde ein dreijähriger Kalkulationszeitraum festgelegt. Die nächste Periode beginnt am 01.01.2021 und endet am 31.12.2023.

Die letzte Gebührenänderung trat am 01.01.2018 in Kraft und zwar mit folgenden Sätzen:

Verbrauchsgebühr: 0,80 €/m³

Grundgebühren:

bis 4 m ³ /h Dauerdurchfluss	30 €
bis 10 m ³ /h Dauerdurchfluss	36 €
bis 16 m ³ /h Dauerdurchfluss	48 €
über 16 m ³ /h Dauerdurchfluss	90 €

Nun wurde seitens der Verwaltung für den laufenden Kalkulationszeitraum 2018 - 2020 das Rechnungsergebnis ermittelt, wobei für das laufende Kalenderjahr 2020 nur ein vorläufiges Ergebnis auf der Grundlage der Haushaltsansätze des Haushaltsplans zur Verfügung steht.

Kosten:	2018 Rechnungsergebnis	2019 Rechnungsergebnis	2020 Haushaltsansatz
1. Betriebs-, Unterhalts-, Personal- und Verwaltungskosten	458.039 €	411.773 €	550.859 €
2. kalk. Abschreibungen	133.598 €	131.112 €	130.000 €
3. Kalk. Verzinsung	72.842 €	72.088 €	70.000 €

4. Konzessionsabgabe	39.444 €	37.882 €	37.882 €
Zwischensumme:	703.923 €	652.855 €	788.741 €
abzüglich:			
5. Entgelt Wasserlieferung an Gde. Zangberg	16.949 €	31.812 €	16.000 €
6. Innere Verrechnungen Personalkosten	25.674 €	31.750 €	25.360 €
7. Bauwasser	1.120 €	940 €	1.000 €
8. Entgelte Regiearbeiten	28.052 €	7.185 €	7.500 €
9. Verrechnung Einnahmen Vermögenshaushalt	12.280 €	12.646 €	12.894 €
10. Gebührenfähige Kosten:	619.848 €	568.522 €	725.987 €
Erlöse:			
11. Großabnehmer	178.122 €	170.516 €	180.000 €
12. übrige Anschlussnehmer	361.164 €	374.869 €	345.000 €
13. Summe:	539.286 €	545.385 €	525.000 €
14. Überdeckung aus 2015-2017	65.888 €		
15. Über- bzw. Unterdeckung:	- 14.674 €	- 23.137 €	- 200.987 €

Gebührenbedarf für den nächsten Kalkulationszeitraum 2021 - 2023:

Die Verbrauchsgebühr wird höher. Es wird eine Gebühr von 1,10 €/m³ benötigt. Es gibt dafür im Wesentlichen folgende Gründe:

Es wird im Kalkulationszeitraum 2018 - 2020 eine erhebliche Kostenunterdeckung erwirtschaftet, die an die Anschlussnehmer weitergegeben werden **muss**. Zudem wird seit 2020 die techn. Betriebsführung des Wasserwerks (Wassermeister) durch einen Dienstleister erledigt, was zu einer jährlichen Kostenmehrung von 40.000 Euro führt.

Gebührenfähige Kosten (hergeleitet aus 2018 - 2020):	1.914.357 €
plus Unterdeckung aus 2018 - 2020	238.798 €
plus Spitzabrechnung 2017 (Differenz HH-Ansatz / Re.Ergebnis)	24.536 €
minus Grundgebühren (3 Jahre)	- 179.100 €

für Verbrauchsgebühren relevanter Aufwand **1.998.591 €**

prognostizierte gebührenpflichtige Wassermenge: 1.815.000 m³
(bisher: 1.500.000 m³)

Verbrauchsgebühr ab 01.01.2021 (Grundgebühren unverändert) 1,10 €/m³

Zusätzliche Informationen:

<u>Gebührenrückschau:</u>	
ab 01.07.2003	0,67 €/m ³
ab 01.07.2006	0,75 €/m ³ + höhere Grundgebühr
ab 01.07.2012	0,85 €/m ³ + höhere Grundgebühr
ab 01.01.2015	0,85 €/m ³ (Grundgebühr unverändert)
Ab 01.01.2018	0,80 €/m ³ (Grundgebühr unverändert)
<u>Gebührenvergleich mit anderen Kommunen im Landkreis Mühldorf:</u>	
Neumarkt-St. Veit	1,26 €/m ³ , 90,00 € Grundgebühr
Mühldorf	1,30 €/m ³ , 55,20 € Grundgebühr
Waldkraiburg	1,32 €/m ³ , 48,00 € Grundgebühr
Haag	1,29 €/m ³ , 10,23 € Grundgebühr
Durchschnitt in Bayern	1,65 €/m ³ , 60,00 € Grundgebühr

GRM Rainer Stöger befürwortet eine Nichterhöhung der Grundgebühr. Durch eine höhere Verbrauchsgebühr wird das Wassersparen belohnt. Dies wird auch von GRM Sandra Bubendorfer-Licht (MdB) so gesehen.

Der Preis von 1,10 € für 1.000 Liter Trinkwasser ist nach Meinung von GRM Dieter Steinböck immer noch sehr günstig.

Beschluss:

Dem Gemeinderat wird empfohlen wie folgt zu beschließen:

1. Der vorliegenden Gebührenbedarfsberechnung wird zugestimmt.
2. Für den Kalkulationszeitraum 2021 - 2023 wird die Verbrauchsgebühr mit 1,10 €/m³ festgelegt.
3. Die Beitrags- und Gebührensatzung zur Wasserabgabensatzung vom 17.08.2017 ist entsprechend zu ändern.

ungeändert beschlossen Ja: 8 Nein: 0

Mit Dank für die gute Mitarbeit schließt 1. Bürgermeister Josef Grundner um 17:25 Uhr die öffentliche öffentliche/nicht öffentliche Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses.

Anschließend findet eine nichtöffentliche Sitzung statt.

Josef Grundner
Erster Bürgermeister

Hans Wimmer
Schriftführung